

# Fazit

Das Elmshorner Grünflächenmanagement weist bereits heute eine Reihe positiver Ansätze auf.

Weitere Tipps für eine ökologisch nachhaltige und naturschonende Praxis:

- Neuanpflanzungen vorrangig mit heimischen und standortgerechten Baum- und Straucharten
- Zulassen von Brachestreifen und Bracheinseln (jahrweise wechselnde Pflegeintervalle)
- Totholz, Insektenhotels, Lesesteinhaufen an geeigneten Orten anbringen
- Belassen von Altlaub unter Sträuchern und Bäumen (Überwinterung vieler Insektenarten)
- Einsaat von Blühstreifen an Weg- und Straßenrändern mit heimischen, standortangepassten Mischungen
- Verringerung der Mähintervalle von Kurzgrasrasen und Zulassen von Blühaspekten (wichtige Nahrungsquellen für Bienen, Schmetterlinge und Hummeln)